Europäische Investitionsbank

Die Bank der EU

EUROPEAN INVESTMENT FUND

DIE EIB SCHAFFT VERÄNDERUNG

Wofür die Europäische Investitionsbank-Gruppe steht

Europa verändert sich.

Die **Europäische Investitionsbank-Gruppe** verändert sich mit.

EIB-Finanzierungen
in 2016:
71 Mrd. EUR

EIF-Operationen
in 2016
7,7 Mrd. EUR

für wirtschaftlichen Aufschwung... Beschäftigung... Infrastruktur... Wettbewerbsfähigkeit in der globalen Wirtschaft

Wie wird die Bank dies erreichen?

In den nächsten drei Jahren wird die EIB-Gruppe ihre ehrgeizigen Ziele im Bereich ihrer traditionellen Finanzierungen erreichen und Kohäsion, Beschäftigung, Unternehmertum und Innovation fördern. **Zusätzlich** wird sie risikoreichere Projekte unterstützen, für die nur schwer Finanzierungen erhältlich sind.

WER sind wir und WAS wollen wir erreichen?

Die EIB ist die Bank der EU. Ihre Anteilseigner sind die Mitgliedstaaten der Europäischen Union. Die Bank reagiert auf die Wirtschaftslage in der EU.

„Wir orientieren uns an übergeordneten Zielen. Wir springen ein, wenn der Finanzierungsbedarf auf dem Markt nicht durch privates Kapital gedeckt werden kann. So tragen wir zu einer leistungsfähigen Wirtschaft bei."

Christopher Hurst,
Direktor mit Generalvollmacht der Direktion Projekte

Die EIB fördert Forschung und Entwicklung... Bildung... Energieversorgung und -effizienz... Verkehr... Telekommunikation... Umweltschutz

Wie?

„Wir prüfen, finanzieren und überwachen Projekte und berichten über ihre Auswirkungen. Diese Aufgabe wird immer komplexer, bildet jedoch nach wie vor die Grundlage für unsere Arbeit."

François Trevoux,
Direktor der Abteilung Energie

Der EIF unterstützt Unternehmertum und Innovation durch Eigenkapital-, Fremdkapital- und Mikrofinanzierungen über zwischengeschaltete Institute. Diese Unterstützung beginnt bereits bei der Entstehung des geistigen Eigentums und hält auch in den späteren Wachstumsphasen an.

„Wir helfen, Ideen in die Tat umzusetzen. Dies bedeutet, dass wir uns ständig auf neue Marktbedürfnisse einstellen müssen."

Maria Leander,
Generalsekretärin des EIF

Unsere vorrangigen Ziele

Bei den Finanzierungen der EIB geht es nicht allein um Milliardenbeträge, sondern vielmehr auch darum, etwas zu bewirken. Im Mittelpunkt steht der Mehrwert für Unternehmen, Klima und Lebensbedingungen. Dabei orientieren wir uns an den vier übergeordneten Finanzierungszielen.

1. Förderung von INNOVATION und Humankapital

Wachstum in Europa ist nur möglich, wenn Fähigkeiten verbessert, Wissen erweitert und diese neuen Erkenntnisse auch in innovative Produkte und Dienstleistungen münden.

Bei neuen Technologien beginnt die schwierigste Phase, wenn ein Prototyp zu einem voll einsatzfähigen Endprodukt weiterentwickelt werden soll. Mit ihrem Programm InnovFin für neue Demonstrationsprojekte erleichtert die Bank über ihre Darlehen die Inanspruchnahme von EU-Zuschüssen.

Ein Beispiel hierfür ist das Projekt der WindFloat-Turbine vor der Küste Portugals. Die EIB erwägt, sich mit 25 Millionen Euro an der Finanzierung des 125 Millionen Euro teuren Projekts zu beteiligen. Damit würde sie rund ein Drittel des Fremdkapitalbedarfs decken. So kann ein schwimmender Windpark entstehen, der 20 000 portugiesische Haushalte mit Strom versorgen wird.

„Die EIB finanziert das Projekt von der Prototypentwicklung bis zur Kommerzialisierung. Das mit der Entwicklung verbundene Risiko decken wir ab."

Milena Messori, Referatsleiterin innerhalb der Abteilung Neue Produkte und Sonderaktivitäten

Innovation verbessert die Lebens**qualität.** Sie kann auch **Leben retten**. Über die InnovFin – Fazilität für Projekte zur Erforschung von Infektionskrankheiten finanziert die EIB die risikoreichen Frühphasen der Entwicklung von Impfstoffen, Behandlungen und medizinischen Geräten.

Das erste Darlehen aus dieser Fazilität ging an das schwedische Biotechnologieunternehmen Cavidi. Das Unternehmen entwickelt ein Gerät, das an AIDS erkrankte Menschen überwacht, wenn diese Resistenzen gegen ihre Medikamente entwickeln.

„Unsere Aufgabe ist es, attraktive Finanzierungen für nachhaltige Projekte anzubieten, von denen die Bürger Europas profitieren."

John Davis, Abteilungsleiter Life Science und Gesundheit

2. Schaffung einer effizienten INFRASTRUKTUR

...für den Verkehr: Die Wirtschaftskrise hat die Investitionen in die Verkehrsinfrastruktur ausgebremst. Um den Handel und das Wachstum zu stärken, fördert die EIB daher europaweit den Ausbau von Verkehrsnetzen.

„Die Verkehrsinfrastruktur ist in unserer globalen Wirtschaft ausschlaggebend für den Erfolg."

Maj Theander, Direktorin der Abteilung Mobilität

Städte werden mithilfe der EIB-Darlehen vor allem...

intelligent: Investitionen gestatten Städten eine bessere Anwendung innovativer Technologien,

grün: Nachhaltige Projekte helfen den Städten bei der Anpassung an den Klimawandel,

integrativ: Städte sollen allen Generationen einen freundlichen und sicheren Lebensraum bieten.

„Die urbane Agenda wird uns noch sehr beschäftigen. Wir möchten mit unserem Beitrag eine konkrete Wirkung erzielen. Daher finanzieren wir Projekte, die vor Ort einen großen Unterschied bewirken."

Werner Schmidt,
Direktor der Abteilung Umwelt und Regionalentwicklung

3. Kleine und mittlere Unternehmen

Die **EIB-Gruppe** fördert kleine und mittlere Unternehmen über zwischengeschaltete Institute, wie z. B. Risikokapital-, Wachstums- und Mezzaninefonds, Banken, Garantieinstitute und Mikrofinanzanbieter. Die Bank stellt kleine Darlehen und Garantien für Midcap-Unternehmen bereit, die in Forschung und Produktentwicklung investieren.

„Unsere Aufgabe besteht vor allem darin, kleine und mittelgroße Unternehmen mit möglichst viel Kapital zu versorgen. Dadurch können wir enorm viel bewegen."

John Holloway,
der für Kapitalbeteiligungen zuständige Direktor des EIF

Der EIF erleichtert den Zugang zu Finanzierungen mit seinen eigenen Mitteln, mit Finanzierungen von der EIB, der Kommission, Staaten und sonstigen Dritten.

„Indem wir einen Teil des Risikos übernehmen, ermutigen wir unsere Partner, risikofreudiger zu sein und mehr Darlehen zu vergeben."

Alessandro Tappi, Direktor für Garantien, Verbriefungen und Mikrofinanzierungen beim EIF

4. Umweltschutz

Wir fördern schwerpunktmäßig Projekte, die sich positiv auf die Umwelt, die Biodiversität und unsere Lebensbedingungen auswirken. Hierzu zählen u. a. Projekte, die auf ein verstärktes Recycling von Biomüll und anderen Stoffen sowie auf die Energiegewinnung aus **Abfall** abzielen. Es müssen daher neue Darlehensprodukte und Finanzierungsinstrumente entwickelt werden, um kleinere Projekte und Projektträger unterstützen zu können, die aufgrund ihres Risikoprofils üblicherweise nicht von der Bank finanziert werden.

Nachhaltige städtische **Mobilität** ist eines unserer Hauptanliegen. Die Verkehrsüberlastung in europäischen Städten kostet uns jährlich 80 Milliarden Euro. Die EIB setzt sich für ein nachhaltiges städtisches Wachstum ein und fördert daher den Einsatz alternativer Verkehrsmittel, Brennstoffe und Antriebstechnologien.

Die Bank unterstützt die Anpassung an den Klimawandel. **Der Klimaschutz spielt bei allen Aktivitäten der Bank eine Rolle**. Mindestens 25 Prozent aller Darlehen fließen daher in den Klimaschutz.

Zur richtigen ZEIT am richtigen ORT

Wachstum und Beschäftigung in der EU

Die Bank fördert Investitionen für mehr Zusammenhalt und Konvergenz. Die Wettbewerbsfähigkeit muss wiederhergestellt werden, um Beschäftigung und Produktivität in allen Mitgliedstaaten zu sichern.

Vorrangige Bereiche: Forschung und Innovation, Verkehr, Umwelt, Bildung, Informations- und Kommunikationstechnologien, Unternehmertum, kleine und mittlere Unternehmen.

Über ein Netz neuer Außenbüros möchte die EIB ihren Bekanntheitsgrad erhöhen und einen besseren Zugang zu Kunden finden. So kann sie auf die besonderen Bedürfnisse der jeweiligen Länder eingehen.

„Besondere Fälle wie Griechenland erfordern außergewöhnliche Maßnahmen. Unterstützt wird zu einem großen Teil der private Sektor, wobei der Fokus auf kleinen und mittleren Unternehmen liegt."

Flavia Palanza,
Direktorin der Abteilung Mittel- und Südosteuropa

Außerhalb der EU zielen wir vermehrt auf Vorhaben mit besonderem Sozialeffekt und Mikrofinanzoperationen ab.

„Es geht nicht nur um Geld. Wir teilen unser hervorragendes europäisches Know-how mit Staaten und Unternehmen außerhalb der EU."

Heinz Olbers,
Direktor der Abteilung Nachbarländer

Beratungsdienste

Unternehmen und Behörden wird eine zentrale Anlaufstelle für finanzielle und technische Beratung offenstehen. Die **Europäische Plattform für Investitionsberatung** wird den Zugang zu Finanzierungen erleichtern und den Einsatz von EU-Mitteln optimieren.

Über die Plattform wird Fachwissen geteilt und ein besserer Informationsaustausch und die Entstehung von Synergien zwischen verschiedenen Beratungsprogrammen gewährleistet.

Der Investitionsplan für Europa und der EFSI

Wir wollen in der Wirtschaft etwas bewegen, indem wir...

...ein positives Signal setzen, damit private Investoren für Projekte mobilisiert werden ...Kunden finanzieren, die bisher noch keinen Zugang zu EIB-Finanzierungen hatten ...innovative Unternehmen fördern, die in Forschung und Entwicklung investieren ...zusammen mit der **Europäischen Kommission** neue Finanzierungsinstrumente anbieten ...unsere Beratung intensivieren, damit Unternehmen und Behörden unser finanzielles und technisches Know-how nutzen können.

Der **Europäische Fonds für strategische Investitionen** ist eine gemeinsame Initiative mit der Europäischen Kommission und dem Europäischen Parlament und Teil des Investitionsplans für Europa. Der EFSI soll Investitionen ermöglichen, die oft risikoreicher sind und die wir ansonsten vielleicht nicht finanziert hätten.

Dies bedeutet jedoch nicht, dass die EIB in Zukunft ausschließlich risikoreiche Projekte finanziert. Vielmehr kann die Bank pro Jahr **mehr** risikoreiche Projekte fördern. Das höhere Risiko wird zunächst mit einer Garantie der Kommission von 16 Milliarden Euro und Mitteln der EIB von 5 Milliarden Euro abgepuffert.

Dank EFSI kann der EIF kleine und mittlere Unternehmen schneller fördern. Mit dem Finanzierungsfenster für KMU, für das 5 Miliarden Euro vorgesehen sind, werden Arbeitsplätze geschaffen und das Wachstum in Europa angekurbelt. Außerdem können neue Produkte auf den Markt gebracht werden.

Ausrichtung des EFSI:

Forschung und Innovation, Verkehr, Umwelt- und Klimaschutz, Bildung, Informations- und Kommunikationstechnologien, kleine und mittlere Unternehmen...

„Die Gruppe kann ihre Operationen jetzt noch flexibler neuen Markterfordernissen anpassen."

Debora Revoltella,
Direktorin der Hauptabteilung Volkswirtschaftliche Analysen

Was ist das BESONDERE am EFSI?

Sonderaktivitäten: Hier wird das **Risiko** entweder **vollständig von der EIB getragen oder mit einem Dritten geteilt**, der Europäischen Kommission, die sich auf den Haushalt der EU stützt.

Hierzu gehören Fremdkapitalfinanzierungen... Garantien... Eigenkapital- und... eigenkapitalähnliche Finanzierungen.... Risikokapital.

Das Volumen der **Sonderaktivitäten** wird von derzeit 9 Prozent auf rund 30 Prozent der Gesamtfinanzierungen anwachsen.

Warum mehr Sonderaktivitäten?

Über die Sonderaktivitäten kann die Bank ihr Kunden- und Darlehensportfolio diversifizieren. Außerdem kann sie dadurch mehr für Innovationen, Wettbewerbsfähigkeit, wirtschaftlichen Aufschwung und langfristiges Wachstum in Europa tun.

Der **Europäische Fonds für strategische Investitionen** bringt **große Veränderungen** mit sich und beeinflusst, wo und wie wir unser Geschäft betreiben.

> „Der EFSI wird die Geschichte der Bank bestimmen. Er wird Investitionen beschleunigen, die früher gar nicht getätigt worden wären. Es werden neue Finanzierungsstrukturen entstehen."
>
> Anita Fürstenberg, Direktorin der Abteilung Westeuropa

Operationen im Rahmen des **Europäischen Fonds für strategische Investitionen** erfordern mehr Personal, denn es wird mehr Projekte, kleinere Vorhaben und komplexere Operationen geben, die ohne die EFSI-Garantie nicht durchgeführt worden wären. Außerdem werden **neue Aktivitäten**, Kunden und Produkte hinzukommen. Die Zahl der unterzeichneten Finanzierungsverträge dürfte jährlich um 50 Prozent steigen.

Die EIB wird jedoch grundsätzlich neue Finanzierungsmöglichkeiten prüfen und die Finanzkraft und die Bonität der Bank dabei weiterhin im Auge behalten.

Gesamtziel des EFSI

240 Milliarden EUR	mehr Investitionen in Innovation und Infrastruktur
+ **75 Milliarden EUR**	für kleine und mittlere Unternehmen
= **315 Milliarden EUR**	zusätzliche Investitionen bis Mitte 2018

Im Blickpunkt: Die Flüchtlingskrise in Europa

Die Hilfsmaßnahmen zur Bewältigung der Flüchtlingskrise konzentrieren sich zunächst vor allem auf die Bereitstellung von Unterkünften und Wohnungen. Die Bank rechnet mit einer Vielzahl von entsprechenden Wohnungsbau- und städtischen Infrastrukturprojekten innerhalb der EU, im Westbalkan, in der Türkei und in Nachbarländern.

Nachbarländer – eine Wasserleitung in Jordanien

Reagiert wird auch dort, wo viele Flüchtlinge zuerst ankommen. Die EIB unterstützt mit einem Darlehen von 51 Millionen Euro das Projekt „Wadi Al-Arab Water System II". Die Wasserleitung, deren Errichtung insgesamt 102 Millionen Euro kosten wird, soll den Norden Jordaniens mit 30 Millionen Kubikmeter Wasser versorgen. Die Bevölkerung dieses Landesteils hat ohnehin schon mit den Folgen des Klimawandels zu kämpfen. Nun wird das Wasser dort durch die massiven Ströme syrischer Einwanderer zusätzlich knapp.

„Das Projekt wird einen spürbaren sozialen Effekt haben. Ein zuverlässiger und verbesserter Zugang zu Wasser trägt zur wirtschaftlichen Entwicklung und sozialer Stabilität in einer Region bei, die eine große Zahl von Flüchtlingen aufnimmt."

Cathérine Barberis, Kreditreferentin in der Abteilung Nachbarländer

Im Blickpunkt: Energieeffizienz

Die **EU-Klima- und Energieziele** sehen bis 2030 Energieeinsparungen von 27 Prozent vor. Hierfür sind **Investitionen von 100 Milliarden Euro pro Jahr notwendig – vier Fünftel davon für die Sanierung von Gebäuden. Die EIB unterstützt den Energiesektor** durch Beratung, neue Instrumente, wie z. B. das Instrument für private Finanzierungen im Bereich Energieeffizienz, und über den EFSI. In Europa entfallen auf den Verkehr 32 Prozent des Energieverbrauchs. Daher werden energieeffiziente Verkehrsmittel erheblich zum Erreichen dieser Ziele beitragen. Die EIB plant, neue Finanzierungsinstrumente zu entwickeln, um Elektro- und alternative Antriebe zu fördern.

Mit Klimaschutzanleihen (grünen Anleihen) nimmt die EIB weiterhin eine Vorreiterrolle ein. Dabei strebt sie einen Markt ähnlich dem für klassische Anleihen an. Die Bank spielt daher eine maßgebliche Rolle bei der Festlegung der Standards und Grundsätze für diesen Markt.

„Wir sind bei allem, was wir tun, mit Leidenschaft dabei. Wir bieten praktische Lösungen, mit denen die Kapitalmärkte die Klimaschutzpläne der Vereinten Nationen unterstützen können."

Aldo Romani,
Berater in der Abteilung Kapitalmärkte

Europäische Investitionsbank
Die Bank der EU

EUROPEAN INVESTMENT FUND

Europäische Investitionsbank
98-100, boulevard Konrad Adenauer
L-2950 Luxembourg
+352 4379-1
+352 437704
www.eib.org
info@eib.org

European Investment Fund
37B, avenue J.F. Kennedy
L-2968 Luxembourg
+352 2485-1
+352 2485-81200
www.eif.org
info@eif.org

© EIB - 01/2016 digital: QH-01-15-975-DE-N ISBN 978-92-861-2552-2 doi:10.2867/097798
© EIB GraphicTeam

EUROPA VERÄNDERT SICH. Die Europäische Investitionsbank-Gruppe verändert sich mit.

EIB-Finanzierungen in 2016
71 Mrd. EUR.

EIF-Operationen in 2016
7,7 Mrd. EUR.

Arbeitsplätze sichern...
Infrastruktur verbessern...
Innovation in der europäischen Wirtschaft fördern...
Partnerschaften stärken....

WIR REAGIEREN AUF

- den Investitionsplan für Europa
- den Klimawandel
- Europas Investitionslücke
- die Flüchtlingsströme nach Europa

DIE EIB SCHAFFT VERÄNDERUNG

Wofür die Europäische Investitionsbank-Gruppe steht

WER sind wir und WAS wollen wir erreichen?

Die Europäische Investitionsbank ist die Bank der EU. Gemeinsam mit dem Europäischen Investitionsfonds reagieren wir auf die jeweilige Wirtschaftslage in der EU.

Die wirtschaftliche Erholung in Europa ist fragil. Die Arbeitslosenquote ist in vielen Ländern hoch.

Die EIB fördert Forschung und Entwicklung... Bildung... Umweltschutz... Energieversorgung und -effizienz... Verkehr... Telekommunikation... Innovation... kleine und mittlere Unternehmen

Wie?

Darlehen für die Modernisierung und den Ausbau der öffentlichen Infrastruktur... Förderung von Innovation... Kapital und Garantien für Unternehmen in der Früh- und Wachstumsphase... Darlehen und Garantien für Kleinst- und Großunternehmen

Unsere ZIELE und HERAUSFORDERUNGEN

Wachstum und Beschäftigung unterstützen... Innovation fördern... Europa wettbewerbsfähig machen...

Jährliche Darlehensvergabe für die vier übergeordneten Finanzierungsziele:

- **15 Milliarden** EUR für Innovation
- **19 Milliarden** EUR für Infrastruktur
- **19 Milliarden** EUR für kleine, mittlere und größere Unternehmen
- **18 Milliarden** EUR für den Umweltschutz

Von all diesen Finanzierungen entfallen mindestens **18 Milliarden** EUR auf den Klimaschutz.

Weitere Wege zum ZIEL

Der Europäische Fonds für strategische Investitionen ist Teil des Investitionsplans für Europa. Durch eine Garantie der Europäischen Kommission in Höhe von 16 Milliarden Euro und mit 5 Milliarden Euro aus unseren eigenen Mitteln können wir höhere Risiken eingehen.

Der Europäische Fonds für strategische Investitionen bedeutet ...mehr Projekte, kleinere Projekte, komplexere Operationen ...Projekte, die so sonst nicht durchgeführt worden wären.

Das Dreijahresziel des Europäischen Fonds für strategische Investitionen

Bereitstellung von Darlehen und Garantien für zusätzliche Investitionen in Innovation, Infrastruktur und KMU im Umfang von **315 Milliarden Euro**